



Antrag
auf Gestattung eines vorüber-
gehenden Gaststättenbetriebes
zum Betrieb einer

☐ Schankwirtschaft ☐ Speisewirtschaft ☐ Gästebeherbergung

☐ Besondere Betriebsart (z. B. Diskothek, Tanzlokal, Bar, usw.)

nach § 12 GastG

Verein (bzw. Bezeichnung der juristischen Person oder des nichtrechtsfähigen Vereins)		
Name, Vorname		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Anschrift		
Bei Ausländern (Aufenthaltsgenehmigung erteilt durch):		

Anlass / Zeitraum

Aus Anlass
Im Zeitraum (Datum und Uhrzeit)
☐ Tanzveranstaltung ☐ musikalische Darbietungen ☐

Ort / Raum / Platz

Gestattung soll sich erstrecken auf (genaue Bezeichnung des Gebäudes – bzw. Grundstücks / Anwesens)
☐ Festzelt wird errichtet ☐ Größe der Räume / Fläche in m ² ☐ Anzahl der Sitzplätze (Aufstellung wird unter Vorlage des Prüfbuches der Bauaufsichtsbehörde angezeigt)
Vorhandene Nebenräume (z. B. Toiletten, Schankraum)

Getränkeausschank / Speiseabgabe

☐ Zum Getränkeausschank wird eine Getränkeschankanlage verwendet.	
☐ Die Anlage wurde vor Inbetriebnahme auf Betriebssicherheit durch einen Sachkundigen überprüft.	
☐ Die von ihm hierüber ausgestellte Bescheinigung wird sofort der Kreisverwaltungs-/Gaststättenerlaubnisbehörde vorgelegt.	
Der Ausschank	alkoholischer und nicht alkoholischer Getränke
☐ aller	☐ folgender ☐ unter Verwendung von Mehrweggeschirr *)
ist vorgesehen.	
Die Abgabe	zubereiteten Speisen
☐ aller	☐ folgender ☐ unter Verwendung von Mehrweggeschirr *)
ist vorgesehen.	
Zur Speisen- und Getränkeabgabe kann kein Mehrweggeschirr *) verwendet werden, weil	
(genaue Angabe der Hinderungsgründe)	
Gesundheitszeugnisse nach §§ 17 u. 18 Bundesseuchengesetz liegen vor für: (Alle Personen, die Speisen zubereiten und in Verkehr bringen)	

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Gestattung nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen und sanitären Einrichtungen (nach Geschlechtern getrennte Toiletten, einwandfreie Gläserspüle, usw.) vorhanden sind. Hiermit wird versichert, dass alle Angaben nach bestem Wissen und wahrheitsgemäß gemacht sind und dass bekannt ist, dass die Gestattung zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum	Unterschrift d. Antragstellers
------------	--------------------------------

*) Die Verwendung von Mehrweggeschirr ist Voraussetzung. Nur in wirklich begründeten Fällen, in denen dieses absolut nicht möglich ist, kann die Erlaubnisbehörde hiervon eine Befreiung erteilen.